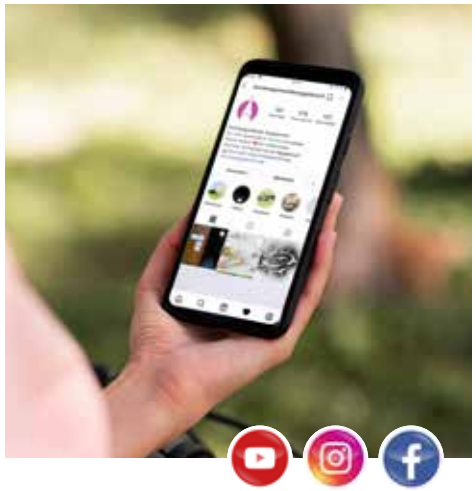
Kirche SEGGEBRUCH
Gemeinde leben

Gemeindebrief
Mitte Nov 2026 - Feb 2027



ICH BIN MIT DIR



GEMEINDE LEBEN!

Dieses Motto leitet uns bei unseren Angeboten und Aktionen. Es zeigt sich bei lebendigen Gottesdiensten, vielfältigen Aktionen für alle Generationen und einer bunten Gemeinschaft rund um unseren Kirchturm.

Wir sind eng verbunden mit den Vereinen und Kommunen in Helpsen, Hespe und Seggebruch. Und wir wollen mit Ihnen vernetzt sein. Sie finden uns bei Instagram, Youtube und bei Whatsapp!

Kontoverbindungen

Konto Gemeindearbeit
IBAN: DE 06 2555 1480 0351 1106 97

Kontoinhaber:
Kirchengemeinde Seggebruch

Sparkasse Schaumburg
BIC: NOLADE21SHG

Bitte den Verwendungszweck angeben.

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

JAHRESLOSUNG 2027

Das Cover wurde von Jonathan Schöps entworfen. Mehr von ihm gibt's auf seiner Website www.undarstellbar.com

→ www.kgseggebruch.de

Für eine Spende an die Kirchengemeinde nutzen Sie gerne den QR-Code:

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Seggebruch
Kontakt: Schachtstr. 1, 31691 Seggebruch · Tel.: 05724/ 1655 · E-Mail: info@kgseggebruch.de
Redaktion: Christina Schütz, Inga Vehling, Daniel Winzker, Knut Jabs, Susanne Korf (Layout, Kontakt: susanne.korf@kgseggebruch.de)
Druck: Wilhelm Vehling GmbH, Nienstädt · www.druckerei-vehling.de | **Auflage:** 2300 Exemplare

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich und wird an alle Haushalte verteilt.
Wir danken allen, die bei der Verteilung helfen! Zusätzliche Exemplare sind im Pfarrbüro erhältlich.

ICH BIN MIT DIR

Liebe Gemeinde,

ich habe von der KITA-Leitung einen Papieranhänger geschenkt bekommen. Auf dem steht: „Danke für deinen Einsatz, dein Herz und deine wunderbare Art.“ Er hängt an meiner Lampe am Schreibtisch und manchmal, nicht immer, manchmal lese ich das Wort und freue mich. Dann ist es stimmig und ich fühle mich wertgeschätzt. Ich denke dann, das sagt Jesus zu mir. Er schaut mich total freundlich an und lächelt, wie diese kleine Jesusfigur, die in die Hosentasche passt oder in die Jackentasche, auf jeden Fall in den Rucksack oder die Handtasche. Dieser kleine Jesus tut mir gut. Mein Jesus war bereits in den Bergen im Voralpenland. Er wanderte mit mir auf dem Brauneck und den steilen Berg hinab. Der Jesus von zwei Teamerinnen stand auf der Chinesischen Mauer. Wie besonders ist das!



Die Konfis fanden ihren Jesus während der Freizeit in Schloss Baum und wollten ihn in ihre Federmappe legen, damit er sie zu Klassenarbeiten begleite. Was sagt er da zu den Schüler:innen? Vielleicht: Du schaffst das! Ich bin da, egal wie es ausgeht.

Einige Mitarbeitende der Seggebrucher Kirchengemeinde haben auch einen Jesus bekommen. Er hat erhobene Arme und sagt: **„Fürchte Dich nicht! Denn ich bin mit Dir!“** Es ist ja gerade dort eine



herausfordernde Zeit in der Vakanz und da kann man einen Jesus schon gebrauchen, der Mut macht: **„Hab keine Angst, denn ich bin dein Gott“** und weiß einen Weg (Jahreslosung 2027). Das braucht Vertrauen, aber kein blindes, denn ich habe ja doch schon erlebt, wie ich die Angst bei Gott abladen kann und sie sich dadurch ändert, ja, mich ins Handeln bringt. So geschieht es doch schon…

Wie in der Geschichte von der Sturmstillung, steht Jesus mit erhobenen Armen in meinem Boot, sicher auch auf dem Schiff, das sich Gemeinde nennt. Dadurch wird die Angst anders. Sicher, weil ich weiß, dass er den Sturm stillen kann. Das tut er nicht immer so, wie ich es will, jedoch gehe ich nicht über Bord. Die Sülbecker und Meerbecker Konfis haben Boote gefaltet und einen Satz drauf geschrieben, wie: Ich brauch das hier alles nicht allein schaffen: Jesus ist mit im Boot. Oder: Glaub an Dich – Ich stärke Dich! Oder: Mut!

Stürme, die das Boot zum Kentern bringen wollen, sind vermutlich jede Art von Herausforderungen. Die Jesusfigur schaut Dich an und sagt Dir: Ich sehe Dich, ich sehe Deinen Einsatz. Ich sehe Deine Mühe – in der Familie, bei der Arbeit, im Ehrenamt oder in der Pflege. Jesus sieht, wo du gesät, gepflegt und geerntet hast, vielleicht auch unter Tränen oder Erschöpfung. Nichts davon ist für ihn selbstverständlich. Jesus sagt lächelnd: Danke für dein Herz, das du in diese Welt einbringst, für deine Liebe und dein Mitgefühl.





Und so erhebt er die Hände zum Segen und segnet Dich:

Ich sehe dich in jedem Schmerz,
Gott kennt dein Sehnen und dein Herz.
Du bist so wertvoll, reich an Licht,
Sein teurer Schatz – vergisst Er nicht.

Fürchte dich nicht vor Sturm und Nacht,
weil Seine Hand dich treu bewacht.
Geh deinen Weg und sei gewiss:
Dass du von Gott gesegnet bist.

Und wenn Du auch so eine kleine Jesusfigur haben möchtest, dann komm gerne im Gottesdienst vorbei. In meiner Talartasche ist bestimmt noch einer für Dich!

Lieben Gruß

Antje Stoffels-Gröhl



Siehe wir machen (fast) alles neu…

… und das betrifft auch unser Gemeindehaus

Schon seit mehr als 2 Jahren plant der Gemeindekirchenrat umfangreiche Baumaßnahmen. Die Heizungsanlage des Gemeindehauses ist in die Jahre gekommen. Es kommt vermehrt zu Störungen und Ausfällen, und so muss diese ersetzt werden. Zum Einsatz kommt eine moderne Wärmepumpe, kombiniert mit Luftwärmetauschern. Daher werden in allen Räumen Decken- bzw. Wandlüfter eingebaut, die klassischen Konvektoren werden demontiert. Mit dieser Form der Heizung setzen auch wir ein Zeichen für Umweltschutz und Nachhaltigkeit.

Gleichzeitig werden im sogenannten „Konfi-Raum“ neue Büros geschaffen. Es wurden verschiedene Varianten gegenübergestellt und bewertet. Letztlich haben wir uns für eine barrierefreie Version, die den heutigen Ansprüchen entsprechend gestaltet ist, entschieden.

Mit dem Umzug der Büroräume in das Gemeindehaus schaffen wir die Voraussetzungen für eine zweite Baumaßnahme. So hat der Gemeindekirchenrat ebenfalls entschieden, das Pfarrhaus I energetisch zu sanieren und in ein Wohnhaus mit zwei Mietwohnungen umzugestalten. Damit folgen auch wir dem Trend, nicht mehr eigene Dienstwohnungen für die Pastorin oder den Pastor bereitzuhalten. Ziel ist es, mit dieser Maßnahme zu helfen, dringend benötigten Wohnraum zu schaffen.

Nochmals zurück zu den neuen Büroräumen. Um den Verlust des „Konfi-Raumes“ ausgleichen zu können, ist es notwendig, die übrigen Räume flexibel und möglichst gleichzeitig nutzen zu können. Aus diesem Grund wird die Trennwand im großen Saal ausgebaut und durch eine moderne, schallgeschützte und bewegliche Trennwand ersetzt. Diese Bauphase erfolgt erst im nächsten Jahr. Zusammen mit neuer Beleuchtung, neuem Fußboden und schallschluckenden Vorrichtungen wird der Gemeindesaal dann gleichzeitig mehrfach nutzbar sein.

Damit noch nicht genug, komplettiert wird das ganze Baupaket dann noch durch die Erneuerung der Flächen rund um die Kirche. Schlaglöcher gehören dann endlich der Vergangenheit an.

Durch diese Maßnahmen wird es leider immer wieder mal zu Einschränkungen bei der Nutzung des Gemeindehauses kommen, wofür wir um Entschuldigung bitten.

Alle Baumaßnahmen zusammen benötigen erhebliche finanzielle Mittel. Ohne die öffentlichen Fördergelder verbleibt immer noch ein Eigenanteil von knapp 600.000€, den wir zusammen mit der Landeskirche zu stemmen haben. Gerne können Sie, liebe Gemeinde, uns dabei mit ihren Spenden unterstützen und sagen an dieser Stelle schon einmal herzlichen Dank.

Günter Kirchhoff

VAKANZ in der Kirchengemeinde Seggebruch

Pastor coll. Wilhelm Köhler hat seine Pfarrstelle in Seggebruch nicht angetreten. Herr Köhler hat die Kirchenleitung der Ev.-Luth. Landeskirche Schaumburg-Lippe Anfang September in einem Schreiben gebeten, seinen Probedienst innerhalb der Landeskirche aus persönlichen Gründen zu beenden.



Das Landeskirchenamt hat daraufhin **Pastorin Antje Stoffels-Gröhl zur Vakanzvertreterin** bestellt.

Somit möchte ich über die Situation in Seggebruch informieren:

Für die ***Beerdigungen*** ist erste Ansprechpartnerin Pastorin Yvonne Bangert, die einen Stellenanteil zur Vertretung im Westbezirk hat.

Die ***Hauptkonfirmand:innen*** hat Pastor i.R. Gerald Flade übernommen und wird sie zur Konfirmation führen. Er hat die Konfis auch beim Konficamp auf Borkum begleitet.

Die ***Vorkonfirmand:innen*** wurden von Pastorin Michaela Rojahn am 01.11.26 im Gottesdienst begrüßt und werden bei ihr einmal pro Monat Konfazeit haben. Der neue Jugenddiakon, Joel Böversen, wird mit der Region gemeinsam ein Konzept der Konfazeit erarbeiten, das die Vorkonfis in Seggebruch ab Januar im Blick hat.

Der ***Gottesdienstplan*** ist erstellt und Lektorin Rike Warning hat sich dankenswerterweise angeboten, etliche Gottesdienste zu übernehmen, genauso wie Pastor i.R. Gerald Flade, sowie weitere Pastor:innen.

Das ***Besuchsdienstteam*** ist hervorragend aufgestellt und kann erfreulicherweise alle anstehenden Geburtstagsbesuche und Besuche zu Jubiläen übernehmen.

Das ***Altersheim*** ist mit Gottesdiensten im vierzehntägigen Rhythmus durch Lektorinnen und auch durch die Pastor:innen des Kooperationsraumes versorgt.

Die ***Ausschreibung*** für die Pastor:innenstelle wird derzeit erarbeitet und deutschlandweit ausgeschrieben. Die Stelle hat zwei Dinge im Blick: Den Standort Seggebruch mit den pastoralen Aufgaben dort, sowie die Einbindung in das regionale Pfarrteam und den Anforderungen des Kooperationsraumes.

Die Kirchengemeinde Seggebruch verfügt über ein sehr engagiertes Mitarbeitendenteam, allen voran der Kirchenvorstandsvorsitzende Günter Kirchhoff. Der Gemeindekirchenrat ist besonders in dieser unbesetzten Phase gerne ansprechbar für Ihre Belange und bittet darum, das auch in Anspruch zu nehmen.

Die Verwaltung mit Ilka Busche, Kerstin Jedamski und Christine Holler handelt autark und kompetent.

Das gesamte Team Seggebruch in und um Kirche, Gemeindehaus (mit Baumaßnahme) und Friedhof, ist sehr engagiert und zieht an einem Strang, um die Vakanz zu überbrücken. Wunderbar, wie alle gemeinsam diesen Kraftakt meistern.

Meine Aufgabe ist es, in der Vakanz die pfarramtlichen Aufgaben zu organisieren und den Kirchenvorstand zu unterstützen. Dabei ist das Pfarrteam der Region mit eingebunden.

Ich bin sehr froh über den starken Einsatz der KG Seggebruch, die Zeit bis zur Neubesetzung zu füllen.

Ich wünsche allen Gottes Segen für Ihren Dienst und Kraft für die anstrengende Zeit der Überbrückung.

Antje Stoffels-Gröhl

Ich stehe Ihnen telefonisch gerne als Ansprechpartnerin in Belangen der Kirchengemeinde zur Verfügung.

Antje Stoffels-Gröhl
Handy: 0162-6185538
Tel.: 05721-4801

BESUCHSDIENST

Wir sind der Besuchsdienst der Kirchengemeinde Seggebruch. Es ist uns wichtig, dass alle Gemeindemitglieder ab dem 80. Lebensjahr zum Geburtstag besucht werden. Dafür suchen wir Unterstützung.

Was Sie mitbringen sollten? Vor allem etwas Zeit und ein offenes Ohr. Wie viele Besuche Sie übernehmen möchten, entscheiden Sie selbst. Unsere wichtigste Aufgabe ist es, Menschen zuzuhören, Zeit zu schenken und Gemeinschaft zu leben. Am 9. Dezember treffen wir uns, um die Besuche von Januar bis März aufzuteilen.

Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich bitte bei Martina Paul unter 0151/22081778.

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!



EWIGKEITSSONNTAG am 22. November um 10 Uhr



Auch in diesem Jahr wollen wir gemeinsam am Ewigkeitssonntag innehalten und den Menschen gedenken, die im vergangenen Jahr in unserer Gemeinde verstorben sind.
Im Anschluss laden wir herzlich zum Kirchenkaffee ein.

Wer nicht persönlich vor Ort teilnehmen kann, hat die Möglichkeit, dem Gottesdienst im Livestream zu folgen: Link auf unserer Website.

Rike Warning & Team

WEIHNACHTSMARKT RUND UM DIE KIRCHE

Am **28. November** wird es **ab 11 Uhr** wieder festlich rund um unsere Kirche! Die Vereine und Initiativen der Bergkruggemeinden laden herzlich zum Weihnachtsmarkt ein – ein willkommener Auftakt in die Adventszeit.



Neben Leckereien für das leibliche Wohl gibt es viele schöne Geschenkideen, handgemachte Weihnachtsdeko und liebevoll gestaltete Stände zu entdecken. Am Nachmittag spielt ab 15 Uhr der Posaunenchor Adventslieder und lädt zum Verweilen ein.



ERÖFFNUNGSGOTTESDIENST ZUM LEBENDIGEN ADVENT

Wir laden **am 1. Advent (29. November) um 17 Uhr** sehr herzlich zu diesem abwechselungsreichen PRISMA-Gottesdienst ein, mit dem wir die lebendige Adventszeit beginnen wollen.

Euer PRISMA-Team

LEBENDIGER ADVENT um 18.30 Uhr!



Dieses Jahr heißt es wieder: Wo öffnet sich heute ein Türchen? Abends um 18.30 Uhr laden unsere diesjährigen Gastgeberinnen und Gastgeber ein, um gemeinsam für etwa eine halbe Stunde die Adventszeit zu erleben. Die Abende finden meistens im Freien statt.

Die Gastgebenden und Veranstaltungsorte werden auf unserer Homepage www.kgseggebruch.de veröffentlicht. Bitte beachten Sie außerdem die aushängenden Plakate.

Wer einen Abend gestalten möchte, kann sich über den folgenden QR-Code noch bis zum 26.11. anmelden. Evtl. noch freigebliebene Termine können gerne auch kurzfristig gebucht werden.

Euer Team vom Lebendigen Advent

Männerchor „Liederkranz“ Enzen-Hobbensen lädt zum Weihnachtskonzert ein

Der Männerchor „Liederkranz“ Enzen-Hobbensen lädt am Sonntag, 13. Dezember, um 16.00 Uhr in der Kirche zu Seggebruch zu einem Weihnachtskonzert ein.

Dieses Konzert ist eine seit vielen Jahren gepflegte Tradition. Mit einem bunten, weihnachtlichen Melodienstrauß aus verschiedenen Musikepochen wird der Chor auf die bevorstehenden Festtage einstimmen und freut sich schon jetzt auf eine große Zahl von Konzertbesuchern.

Der Vorverkauf läuft über die gewohnten Vorverkaufsstellen.

Die Weihnachtsgeschichte

Es begab sich aber ... ... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe, die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Evangelium nach Lukas Kapitel 2, Verse 1-20

WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE

Heiligabend

- **Gottesdienst im Kreisaltenzentrum:** Um **10.30 Uhr** feiern wir mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Kreisaltenzentrums Helpsen und ihren Angehörigen Gottesdienst. Die Andacht hält Lektorin Rike Warning.

- **Krippenspiel von und für Kinder:** Um **15 Uhr** führen Kinder für Kinder, Familien, Großeltern und alle, die mögen, ein Krippenspiel auf. Pastorin i.R. Anne Riemenschneider begleitet den Gottesdienst.

- **17 Uhr Christvesper mit Krippenspiel und Bethlehemer Friedenslicht**
  Zehn Jugendliche und junge Erwachsene bereichern den Gottesdienst mit einem von Carolina Eggelmann bearbeiteten Krippenspiel.

  Als Zeichen für Freundschaft, Gemeinschaft und Verständigung wird das Friedenslicht aus Bethlehem in unsere Kirche getragen. **„Gemeinsam Frieden wachsen lassen“** lautet das Motto des Friedenslichts 2026. ***Bringen Sie gern eine Kerze in einer Laterne oder einem Glas mit ausreichender Höhe mit und nehmen Sie das Friedenslicht mit nach Hause. Für sich selbst, für Ihre Familie, für Freunde, für Nachbarn oder einen Menschen, der gerade etwas Hoffnung gebrauchen kann.*** Den Gottesdienst begleitet Lektorin Rike Warning.

- **Christnacht:** Um **23 Uhr** feiert Pastorin Antje Stoffels-Gröhl mit uns in einem stimmungsvollen Gottesdienst die Christnacht.

Erster Weihnachtstag

10 Uhr Gottesdienst in Lauenhagen mit dem Männergesangsverein Nienbrügge und Pastorin Michaela Rojahn

Zweiter Weihnachtstag

10 Uhr Gottesdienst in Pollhagen mit Pastor Uwe Herde
10 Uhr Gottesdienst in Seggebruch mit Pastorin Antje Stoffels-Gröhl
10 Uhr Gottesdienst in Sülbeck mit Pastor Carsten Schleisiek

Sonntag, 27. Dezember

WINTERWANDERUNG von Pollhagen nach Lauenhagen (s. nächste Seite)

WINTERWANDERUNG

Am 27. Dezember wird eine Winterwanderung für unseren Kooperationsraum stattfinden. Wir werden ab 11.00 Uhr von Pollhagen nach Lauenhagen wandern. Der Weg wird uns am Kanal entlangführen.

Die Feuerwehr aus Pollhagen wird uns begleiten und während der Pausen mit Getränken versorgen. In Lauenhagen findet nach der Ankunft eine Andacht in der Kirche statt.

Im Anschluss ist für Essen und Trinken gesorgt.

Wir freuen uns auf alle, die dabei sind.

WINTERKIRCHE

In den letzten Jahren hat sie sich schon bewährt: die Winterkirche. Das heißt: **Ab dem 24. Januar 2027 feiern wir Gottesdienst im Gemeindehaus.** So können auch wir als Kirchengemeinde Energie einsparen.

Die Gottesdienste im Gemeindehaus haben dabei eine ganz eigene Atmosphäre: Auf den Stühlen sitzt es sich bequem und wir sitzen alle näher beieinander. So hört man einander beim Singen richtig gut.

HERZLICH WILLKOMMEN!



Weihnachtsbuch-Empfehlungen

„Für ein wunderbares Weihnachten“ heißt unsere Buchempfehlung für die Kleinsten zur Advents- und Weihnachtszeit.

In der detailreich illustrierten Geschichte von Anja Günther beginnt alles mit einer Entdeckung des kleinen Pinguins. Er kann sich nicht erklären, warum sein Zoo buchstäblich über Nacht plötzlich so wunderschön geschmückt ist. Überall funkeln Sterne und Lichter oder es duftet nach Tannenzweigen.

Nach und nach besucht er seine tierischen Nachbarn, und die helfen ihm dabei, der Sache auf die Spur zu kommen. Die Schildkröte, das Kamel, die Schafe und viele andere erzählen ihm voll Vorfreude von Weihnachten. Sie wissen eine Menge von dem Stern, den Weisen, den Hirten und dem Kind in der Krippe. Nach und nach vervollständigt sich auf diese Weise die Weihnachtsgeschichte.



„Für ein wunderbares Weihnachten“ ist ein wunderschönes Buch zum Vorlesen und Betrachten. Es ist im Verlag Kawohl erschienen und kostet 12,80 €.



Eine kleine feine Geschichte über einen ebenso kleinen und feinen Goldpapierstern wird in **„Sternenreise, eine Weihnachtsgeschichte“** von Doris Bewernitz erzählt.

Ezra schneidet für ihr Leben gern kunstvolle Sterne aus Goldpapier - besonders zu Weihnachten. Als ihr eines Tages eines ihrer Sternkunstwerke besonders gut gelingt, beschließt sie, ihn auf den Weihnachtsbrief an eine Freundin zu kleben. Sie wünscht sich, dass der Stern ihr Zuversicht in dunkler Zeit schenkt und bringt den Brief zum Postkasten. Der Stern aber macht sich auf eine ganz eigene Reise - eine Sternenreise eben. Und die führt ihn sehr viel weiter um die Welt als gedacht.

Das kleine Heftchen ist im Verlag am Eschbach zum Preis von 3,70 € erschienen. Es eignet sich hervorragend zum Vorlesen, zum selber Lesen und vor allem zum Verschenken. Mit seinem kleinen Format passt es auch in eine Weihnachtskarte oder einen Weihnachtsbrief.

HERZLICHE EINLADUNG ZUM FRAUENFRÜHSTÜCK

27.02.2027

Petra Halfmann:

UNSERE LEBENSREISE...
Geschichten, die uns prägen und bewegen

Eintritt: **15 Euro**

Vorverkauf:
Weihnachtsmarkt am 28.11.
Kirchenkaffee am 13.12.

Telefonisch (18-20 Uhr):
05721/76902 oder
05724/4151

Kinderbetreuung:
Um Anmeldung wird gebeten

Wir freuen uns auf euch!
Das Frauenfrühstücksteam





STERNSINGER: SEGEN BRINGEN – SEGEN SEIN

Wir suchen wieder Sternsingerkinder! Die Sternsinger gehen auch im neuen Jahr 2027 wieder als Weise aus dem Morgenland verkleidet von Tür zu Tür und bringen Gottes Segen. Sie werden dabei von Ehrenamtlichen begleitet und füllen erfahrungsgemäß ihre eigenen Süßigkeitenvorräte beträchtlich auf...

Und tun dabei sogar noch etwas Gutes: Die Sternsinger sammeln jedes Jahr wieder Spenden für andere Kinder auf der ganzen Welt. Dieses Jahr steht die gesunde Ernährung von Kindern im Fokus – mit dem Motto: „Gutes Essen, starke Kinder – Sternsingen für gesunde Ernährung".

Alle Kinder, die als Sternsinger unterwegs sein wollen, laden wir zu einem ersten Treffen am 14.12. um 17 Uhr ins Gemeindehaus Seggebruch ein. Wir schauen bei Kinderpunsch und Lebkuchen den Film zur Aktion, verteilen die Kostüme und teilen die Gruppen ein. Wenn ihr mitmachen wollt, meldet euch bitte unter folgendem QR-Code „Anmeldung zum Sternsingen" an.

Die Aussendung der Sternsinger findet im Gottesdienst am 3. Januar um 10 Uhr in der Kirche in Seggebruch statt.

Die Sternsinger begrüßen wir dann wieder im Gottesdienst am 10. Januar um 10 Uhr in der Kirche in Sülbeck.

WICHTIG für alle, die noch keinen Besuch von den Sternsingern bekommen, diesen aber gerne haben würden: Melden Sie sich unter folgendem QR-Code an, dass Sie besucht werden möchten. Wenn Sie bei der Anmeldung technische Probleme haben, bitte im Pfarrbüro melden.

Wer sich schon letztes oder vorletztes Jahr unter dem QR-Code angemeldet hat und Besuch von den Sternsingern bekommen hat, braucht sich nicht noch einmal anzumelden.

Und: Natürlich brauchen wir auch immer **erfahrene Begleitungen**. Wer als Eltern, Großeltern oder ehemaliges Sternsingerkind Lust hat, die Sternsinger zu begleiten, melde sich bitte bei **michaela.rojahn@kgseggebruch.de**.

Das SternsingerTeam & Pastorin Michaela Rojahn





Bei uns ist immer was los

Tolle Geschichten, jede Menge Spaß und Bastelaktionen, das kannst du bei uns im Kindergottesdienst erleben.

Wir sind ein kleines Team, dass regelmäßig den Kindergottesdienst gemeinsam vorbereitet und gestaltet. Dazu gehören Mariella Werner, Johannes Busche, Jessica Sadra, Talina Wagner und Susanne Busche.





Neben den Bastelaktionen gibt es auch viele andere tolle Dinge bei uns. Vor den Sommerferien haben wir z.B. unser „Eiscafé unter dem Kirchturm“ geöffnet und uns ein kühles Eis schmecken lassen. Im September haben wir unsere Laternen für den Laternenumzug gebastelt und freuen uns nun schon auf einen schönen Abend mit euch.



Dank unserer neuen Beachflag erkennt man nun auch schon von weitem, dass wir uns wieder im Gemeindehaus treffen.

Komm vorbei und mach mit!

Wir freuen uns auf dich.

Außerdem freuen wir uns über jede helfende Hand und die tolle Unterstützung der Eltern, die auch immer mit dabei sind. Weitere Mitglieder in unserem Team sind immer herzlich willkommen.

Euer KiGo-Team



Am 6. Dezember wird es bei uns im Kindergottesdienst weihnachtlich.

Im neuen Jahr geht es 7. Februar weiter.



Wintersport: Die Kinder fahren durcheinander den Berg hinab. Von welcher Fahne sind sie gestartet?





Bibelrätsel: Was führte die Weisen aus dem Morgenland zum Jesuskind?





Kraft zum Leben schöpfen

Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit
68. Aktion Brot für die Welt

Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser gehört zum täglichen Brot. Es ist ein öffentliches, kostbares, aber endliches Gut. Selbst hierzulande haben uns zunehmende Hitzewellen, Dürren und Flutschäden gezeigt, wie verwundbar wir sind. Die Menschen in Ländern des Globalen Südens, die selbst nur wenig zur Verursachung dieser Krisen beigetragen haben, sind noch ungleich stärker davon betroffen. Dennoch gibt es Anlass zur Hoffnung: Weltweit entwickeln Partnerorganisationen von Brot für die Welt Zukunftsmodelle, die sich für die Menschen klug an geänderte Verhältnisse anpassen. Wir können sie dabei unterstützen. Lassen Sie uns zusammen Wege finden, eine gute Zukunft für alle zu gestalten.

Bild: Ezekiel Ntwiga aus Kenia

Unterstützen Sie uns!
Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt

Regelmäßige Angebote

Kirchenkaffee
fröhliches Miteinander regelmäßig nach den Gottesdiensten

Bibelkreis
für Interessierte, einmal im Monat
mittwochs um 16.30 Uhr
AP: Burkhard Peter

Von Frauen für Frauen
1. Montag im Monat um 18.00 Uhr
AP: Pfarrbüro

Frauenkreis
mittwochs um 15 Uhr, alle 14 Tage
AP: Christel Zapke

#eva
für Frauen Ü30, 1x monatlich
AP: Tatjana Reinsch, Susanne Korf

Strickkreis
1. Mittwoch im Monat von 15-17 Uhr
AP: Marion Struckmeier

Kindergottesdienst
sonntags um 10 Uhr, einmal im Monat
für Kinder von 1-11 Jahren

Kinderchor
ab 6 J., dienstags, 17.30-18.15 Uhr
AP: Catharina Völker

Gospelchor
montags um 19.45 Uhr
AP: Günter Kirchhoff

Nachwuchs Posaunenchor
dienstags um 18.45 Uhr
AP: Jörn Jedamski

Posaunenchor
dienstags um 19.30 Uhr
AP: Jörn Jedamski

Meditationskreis
donnerstags, 18.00 - 19.00 Uhr
im Gemeindehaus
AP: Hartmut Ahrens, Ulrike Henckel

Gottesdienste im Kreisaltenzentrum

Die Gottesdienste im Kreisaltenzentrum finden wie gewohnt im 14-tätigen Rhythmus donnerstags um 16 Uhr statt:

12. und 26. November

10. und 24. Dezember (10.30 Uhr),

weitere Termine folgen.

Buß- und Bettag 18. Nov	15 Uhr Gottesdienst in Pollhagen	M. Rojahn/ U. Herde
	19 Uhr Taize-Godi in Meerbeck	A. Stoffels-Gröhl
Ewig-keits-sonntag 22. Nov	15 Uhr Gottesdienst in Lauenhagen	M. Rojahn
	10 Uhr Gottesdienst in Pollhagen	U. Herde
	10 Uhr Gottesdienst in Meerbeck	A. Stoffels-Gröhl
	11.30 Uhr Andacht am Seemannsdenkmal in Meerbeck	C. Schleisiek
	10 Uhr Gottesdienst in Seggebruch	R. Warning, Team
	10 Uhr Gottesdienst in Sülbeck	C. Schleisiek
1. Advent 29. Nov	11 Uhr Gottesdienst in Lauenhagen mit Eröffnung Adventsmarkt und Silberner Konfirmation	M. Rojahn
	10 Uhr Gottesdienst in Meerbeck	A. Stoffels-Gröhl
	17 Uhr PRISMA-Gottesdienst: Eröffnung Lebendiger Advent in Seggebruch	R. Warning, Team Lebendiger Advent
	10 Uhr Gottesdienst in Sülbeck	O. Frei
2. Advent 6. Dez	10 Uhr Gottesdienst für Familien im Gemeindehaus in Lauenhagen	Team LaJuPfa
	17 Uhr Adventskonzert-Gottesdienst in Meerbeck	A. Stoffels-Gröhl
	10 Uhr Gottesdienst in Sülbeck	C. Schleisiek
3. Advent 13. Dez	16.30 Uhr Adventsliedersingen in Lauenhagen	
	10 Uhr Godi in Pollhagen mit Chorkonzert/Orgeljubiläum	U. Herde
	10 Uhr Gottesdienst in Seggebruch	G. Flade
4. Advent 20. Dez	10.30 Uhr Adventslieder-Gottesdienst in der Erlen-Residenz in Meerbeck	A. Stoffels-Gröhl
	10 Uhr Musikalischer Adventslieder-Gottesdienst mit Posaunenchor in Seggebruch	R. Warning

Heiligabend 24. Dez	
Lauenhagen	15 Uhr M. Rojahn; 18 Uhr M. Rojahn
Pollhagen	16.30 Uhr U. Herde; 23 Uhr M. Rojahn
Meerbeck	14.30 Uhr A. Stoffels-Gröhl; 16 Uhr A. Stoffels-Gröhl; 18 Uhr A. Stoffels-Gröhl; 23 Uhr C. Schleisiek
Seggebruch	**15 Uhr A. Riemenschneider; 17 Uhr R. Warning; 23 Uhr A. Stoffels-Gröhl**
Sülbeck	15.30 Uhr C. Schleisiek; 17.30 Uhr C. Schleisiek; 23 Uhr U. Herde

1. Weihnachts-tag 25. Dez	10 Uhr Gottesdienst in Lauenhagen mit dem Männergesangsverein Nienbrügge	M. Rojahn
2. Weihnachts-tag 26. Dez	10 Uhr Gottesdienst in Pollhagen	U. Herde
	10 Uhr Gottesdienst in Seggebruch	A. Stoffels-Gröhl
	10 Uhr Gottesdienst in Sülbeck	C. Schleisiek
So, 27. Dez	**WINTERWANDERUNG** nach Lauenhagen, s. S. 12	
Silvester 31. Dez	17 Uhr Gottesdienst in Lauenhagen	U. Herde
	17 Uhr Gottesdienst in Meerbeck	A. Stoffels-Gröhl
	17 Uhr Gottesdienst in Seggebruch	G. Flade
	17 Uhr Gottesdienst in Sülbeck	M. Rojahn
Neujahr, 1. Jan	18 Uhr Gottesdienst in Pollhagen	U. Herde
3. Jan	10 Uhr Gottesdienst in Lauenhagen	E. Krömer
	10 Uhr Sternsinger-Gottesdienst in Seggebruch	M. Rojahn
1. n. Epi 10. Jan	10 Uhr Gottesdienst in Pollhagen	U. Herde
	10 Uhr Gottesdienst in Meerbeck	A. Stoffels-Gröhl
	10 Uhr Sternsinger-Gottesdienst in Sülbeck	M. Rojahn
2. n. Epi 17. Jan	10 Uhr Gottesdienst in Lauenhagen	J. Thamm
	10 Uhr Gottesdienst in Sülbeck	C. Schleisiek
3. n. Epi 24. Jan	10 Uhr Gottesdienst in Lauenhagen	H. Ahrens
	10 Uhr Gottesdienst in Meerbeck	C. Schleisiek
	10 Uhr Gottesdienst in Seggebruch	R. Warning
Letzter n. Epi 31. Jan	10 Uhr Gottesdienst in Pollhagen	M. Rojahn
	10 Uhr Gottesdienst in Seggebruch	G. Flade
Estomihi 7. Feb	10 Uhr Gottesdienst in Lauenhagen	U. Herde
	10 Uhr Gottesdienst in Meerbeck	A. Stoffels-Gröhl
	10 Uhr Gottesdienst in Seggebruch	R. Warning
	10 Uhr Gottesdienst in Sülbeck	C. Schleisiek
Invokavit 14. Feb	10 Uhr Gottesdienst in Sülbeck: „Vom Suchen und Finden der Liebe“	O. Frei, M. Rojahn und Team

*Mögliche Änderungen finden Sie auf **www.kgseggebruch.de.***

mit Livestream
Abendmahl
Kindergottesdienst
Kirchencafé

BIBELKREIS

für Interessierte, einmal im Monat mittwochs um 16.30 Uhr
AP: Burkhard Peter

Auch zum Jahreswechsel trifft sich der Bibelgesprächskreis. Wir treffen uns jeweils am Mittwochnachmittag um 16.30 Uhr zum Austausch über biblische Texte. Dazu sind alle Interessierte eingeladen. Gesellschaftliche und kirchliche Herausforderungen nehmen wir in unsere Diskussion auf und erleben darin eine große Weite, die uns Gottes Wort erschließt. Die Bibeltexte sind die jeweiligen Predigttexte der entsprechenden Woche.

Die nächsten Termine im Gemeindehaus, sofern die Bauarbeiten zur Erneuerung der Heizung es zulassen:

2. Dez	Sacharja 9, 9-10: Gott kommt, wie wird er wahrgenommen?
13. Jan	Römer 12,1-8: Christsein im Alltag – auch in der Weltstadt?
10. Feb	Jesaja 58,1-9: Wie Leben zur Morgenröte wird

FRAUENKREIS

mittwochs um 15 Uhr, alle 14 Tage
AP: Christel Zapke

18. Nov	Jochen Klepper: Gedanken des Trostes
2. Dez	Wir feiern Advent
13. Jan	Ursprung und Wahrheit so mancher Sprichworte
27. Jan	Thema wird noch bekannt gegeben
10. Feb	Kaffee, Kuchen & Geschichten
24. Feb	Den Nachmittag gestaltet P. Anne Riemenschneider

VON FRAUEN FÜR FRAUEN

1. Montag im Monat um 18.00 Uhr
AP: Gemeindebüro

2. Nov	Treffen im Bauernhaus in Tallensen: Vorbereitung für den „Lebendigen Advent“
7. Dez	Wir gestalten den „Lebendigen Advent“
9. Jan	Samstag, 9.00 Uhr Neujahrsfrühstück

#EVA

für Frauen Ü30 einmal im Monat, meist freitags
Für Infos: Whatsapp-Gruppe über susanne.korf@kgseggebruch.de;
Signal über tatjana.reinsch@kgseggebruch.de.

Fr, 20. Nov, 18.30 Uhr:	Krimi-Dinner
Fr, 11. Dez, 19.30 Uhr:	Es weihnachtet sehr
Fr, 22. Jan, 19.30 Uhr:	Planung und Jahreslosung
Fr, 19. Feb, 19.30 Uhr:	Alles bisschen viel. Wie wir halbwegs entspannt durchs Leben kommen.

HAUSKREIS

2. und 4. Donnerstag im Monat, 19.30 bis 21.30 Uhr
Stemmer Allee 9 in Hespe-Stemmen, Tel.: 05721-810 27 27
AP: Birte und Gerald Flade

Neuhinzukommende sind willkommen!

Der neue Jugenddiakon stellt sich vor

Was nimmt man mit, wenn man aufbricht – und was entdeckt man, wenn man zurückkehrt?

Ich heiße Joel Böversen und freue mich darauf, ab dem 1. November als Jugenddiakon in den Gemeinden des Kooperationsraums 3 tätig zu sein. Für mich ist dieser neue Anfang zugleich eine Rückkehr in die Region, in der ich selbst groß geworden bin. Besonders gespannt bin ich darauf, gemeinsam mit den Jugendlichen herauszufinden, was sie hier vor Ort begeistert und welche eigenen Ideen sie einbringen wollen.

Ich bin in Stadthagen aufgewachsen und habe dort in der St.-Martini-Gemeinde schon als Konfirmand erlebt, wie viel Freude lebendige Jugendarbeit machen kann. Später war ich selbst Jugendleiter und habe Freizeiten begleitet. Die Begegnungen und Erfahrungen aus dieser Zeit prägen mich bis heute.

Nach dem Abitur zog es mich nach Wuppertal und später nach Berlin, wo ich evangelische Theologie studierte. Ich mochte das Leben in der Großstadt, die vielen unterschiedlichen Menschen und das Gefühl, dass hinter jeder Ecke etwas Neues wartet. Gleichzeitig habe ich durch diese Erfahrungen meine Heimat noch einmal neu schätzen gelernt: die persönlichen Beziehungen, die kurzen Wege und das Gefühl, Teil einer Gemeinschaft zu sein. Besonders schön finde ich es, wenn Menschen sich füreinander Zeit nehmen und gemeinsam das kirchliche Leben vor Ort gestalten. Schließlich führte mich mein Weg zurück in die Region, wo ich an der Malche in Porta Westfalica meine Ausbildung zum Erzieher und Gemeindepädagogen absolvierte.

Abseits der Arbeit bin ich gerne in der Natur unterwegs, lasse mich von Literatur und Musik begeistern oder greife selbst zur Klarinette. Außerdem liebe ich es, kreativ zu werden – sei es beim Malen, Filmen oder beim Erfinden eigener Gesellschaftsspiele.

Ich freue mich auf meine neuen Aufgaben, auf viele gute Gespräche und vor allem darauf, Sie und euch schon bald persönlich kennenzulernen!

Joel Böversen







adventswerkstatt

Freitag, 11.12. von 18.30 - 21 Uhr
Gemeindehaus Seggebruch

gestalte Geschenke für deine Lieben
in entspannter Atmosphäre

mit Pastorin Michaela Rojahn,
Jugenddiakon Joel Böversen & Team

KONFI-CAMP AUF BORKUM

53 Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchengemeinden Lauenhagen, Meerbeck, Pollhagen, Seggebruch und Sülbeck verbrachten die zweite Herbstferienwoche gemeinsam beim „Konfi-Camp“ auf der ostfriesischen Insel Borkum. 12 Teamer/innen von 16-20 Jahren sowie das Leitungsteam (drei Pastoren, eine Lehrerin und eine junge Erwachsene) begleiteten die Gruppe. Mit Reisebus, 2 Bullis, Fähre und Inselbahn erreichte sie das CVJM-Gästehaus „MS Waterdelle“.

Gleich nach der ersten (kurzen) Nacht ging es in luftige Höhe im Kletterpark der Insel.





Die übrigen Vormittage waren inhaltlichen Themen gewidmet. So durften die Jugendlichen z.B. eigenständig ein Glaubensbekenntnis formulieren, wie es junge Christinnen und Christen auf dem Weg zur Konfirmation sprechen würden.

An den Nachmittagen gab es Hallenbadbesuche, eine Wattwanderung, Leuchtturmbesteigung und Kreativ-Workshops.

Spiel- und Filmabend, „Pray-Station“ mit Liedern, persönlichen Gebeten und Segnung, Lagerfeuer und Abschlussparty beendeten die Tage. Zwischendurch wurde die freie Zeit genutzt zu Strandspaziergängen und Shoppingtouren im Zentrum des Inselortes.

Unermüdlich waren die jungen Teamer/innen im Einsatz vom Weckdienst über Kleingruppenleitung, Workshop-Anleitung bis hin zum Durchsetzen von Nachtruhe. Ihnen sei besonderer Dank ausgesprochen! Auch das Leitungsteam war – neben der Organisation – gefragt bei Zimmerkonflikten, Erkrankungen, Verletzungen, späteren An- und früheren Abreisen und nächtlichen Ruhestörungen.

Unzählige wertvolle Gespräche, Entdeckungen von Begabungen, neu entstandene Kontakte zwischen Jugendlichen der unterschiedlichen Ortschaften und wachsende Freude am gemeinsamen Singen mit Klavier- und Gitarrenbegleitung machten das Camp für alle zu einem unvergesslichen und Zukunft prägenden Erlebnis.

Gerald Flade













MUSIK LIEGT IN DER LUFT

Nach dem Jubiläumsgottesdienst zum 100-jährigen Bestehen Anfang Juni hat es sich der Posaunenchor nicht nehmen lassen, auch noch eine Rundfahrt durch die Kirchengemeinde zu machen.

Am 29. August haben die Bläserinnen und Bläser an 16 verschiedenen Stopps in allen Ortschaften geblasen. Teils zu Fahrrad, teils per Bulli ging es bei bestem Sonnenschein von Haltepunkt zu Haltepunkt. Ihre Melodien waren weithin zu hören – Musik lag buchstäblich überall in Seggebruch und Umgebung in der Luft.

Inga Vehling





GOSPEL-WORKSHOP ENDET MIT STANDING OVATIONS

Vom 25. bis 27. September stand in Seggebruch wieder alles im Zeichen des Gospels. Bereits zum siebten Mal war Gospelmusiker und Chorleiter Micha Keding zu einem Workshop in die Gemeinde gekommen. 58 Sängerinnen und Sänger ließen sich an diesem Wochenende auf drei intensive und zugleich fröhliche Tage voller Musik, Rhythmus und Gemeinschaft ein. Zwei Teilnehmerinnen waren dafür sogar eigens aus Düsseldorf angereist.

Unter der Leitung von Micha Keding wurden insgesamt acht Gospelstücke einstudiert. Dabei ging es um weit mehr als die richtigen Töne: Ausdruck, Rhythmus, Dynamik und vor allem das gemeinsame Erleben der Musik standen im Mittelpunkt. Unterstützt wurde Keding am Klavier von Hilmar Kettwig. Beide sind seit vielen Jahren ein eingespieltes Team und harmonierten auch bei diesem Workshop wieder hervorragend. Für die Stimmbildung sorgte Marion Gutzeit, die den Sängerinnen und Sängern wertvolle Impulse für Stimme und Gesang mit auf den Weg gab.

Dass ein solches Wochenende reibungslos funktioniert, ist auch der guten Organisation im Hintergrund zu verdanken. Günter Kirchhoff hatte den Workshop erneut perfekt vorbereitet und konnte sich dabei auf ein tolles Team verlassen, das sich im Hintergrund mit viel Engagement um die Verpflegung und das leibliche Wohl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer kümmerte. So war auch zwischen den intensiven Probeneinheiten immer Zeit für Gespräche, Begegnungen und eine kleine Stärkung.

Den Höhepunkt des Wochenendes bildete am Sonntag ein Gospel-Gottesdienst. Hier konnten alle Sängerinnen und Sänger präsentieren, was sie in den vergangenen Tagen gemeinsam erarbeitet hatten. Die acht einstudierten Lieder erfüllten die Kirche mit einem kraftvollen und mitreißenden Klang.





Das Publikum zeigte sich begeistert und dankte dem Projektchor mit Standing Ovations – da durfte natürlich eine Zugabe nicht fehlen. Und auch danach war noch nicht Schluss: Der Projektchor verließ die Kirche singend – ein stimmungsvoller Abschluss eines rundum gelungenen Gospel-Wochenendes.

Martina Zechel

GOSPELCHOR begeistert bei der LANGEN NACHT DER KULTUR

Am 18. September durfte unser Gospelchor erneut Teil der Langen Nacht der Kultur in Bückeburg sein. Im Festsaal des Schlosses Bückeburg präsentierten wir ein abwechslungsreiches Konzert, das wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher anzog.

In diesem Jahr hatten wir uns verstärkt einem schwungvollen Pop-Repertoire gewidmet. Die Songs waren ursprünglich für unseren Auftritt bei der Landesgartenschau in Bad Nenndorf vorgesehen; da dieser aber wetterbedingt leider ausfallen musste, freuten wir uns umso mehr, das Programm in Bückeburg auf die Bühne bringen zu können – und wurden dafür mit großartiger Resonanz belohnt.

Mit Klassikern wie „Thank You for the Music“ von ABBA, dem mitreißenden „Fame“ und Herbert Grönemeyers „Mambo“ brachten wir jede Menge Energie in den Festsaal. Zum Abschluss durfte unser Publikum sogar mitmachen, denn beim „Time Warp“ wurde nicht nur gesungen, sondern auch getanzt – mit kräftiger Unterstützung aus den Besucherreihen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern sowie dem Organisationsteam für diesen tollen Abend und freuen uns aufs nächste Mal!

Katharina Kühn



ERNTEDANKFEST AUF HOF GOTTSCHALK

Am 4. Oktober wurde auf dem Hof der Familie Gottschalk in Kirchhorsten das Erntedankfest gefeiert. Die festlich geschmückte Halle bot den zahlreichen Besuchern einen schönen Rahmen für den Gottesdienst, der musikalisch vom Posaunenchor begleitet wurde. Auch rund 40 Trachtenträger des Erntekreises Schierneichen-Deinsen-Baum sowie der Dorfjugend Südhorsten waren mit ihren Erntekronen dabei.

Pastor Peter ging in seiner Predigt auf die Speisung der 4000 ein. Passend dazu berichtete er von einer persönlichen Erfahrung aus seiner Zeit in Äthiopien.

Bei schönem Wetter klang der gemeinsame Vormittag anschließend bei Bratwurst und Kaltgetränken in geselliger Runde aus.

Tatjana Reinsch



















Ordination Pastorin Michaela Rojahn

Ende September haben wir in einem Festgottesdienst die Ordination der Lauenhäger Pastorin Michaela Rojahn gefeiert. Landesbischof Dr. Oliver Schuegraf hat die 44-jährige in das Amt der öffentlichen Verkündigung berufen. Er würdigte den Werdegang der Theologin, die zunächst einen anderen beruflichen Weg eingeschlagen hatte: Sie sei mit ihrer Erfahrung und ihren Gaben eine Bereicherung für die Dienstgemeinschaft der Landeskirche. Die theologische Referentin Dr. Alexandra Eimterbäumer nannte Michaela Rojahn ein „großes Geschenk“ und bezeichnete sie als „Sprachkünstlerin und eine Glaubende, die ihren Glauben in Fragen lebt“.

Samtgemeindebürgermeisterin Aileen Borschke beglückwünschte nicht nur die Kirchengemeinde zur neuen Pastorin, sondern gleich ganz Niedernwöhren. Für den Kirchenvorstand Lauenhagen dankte Elke Bock dem Pollhäger Pastor Uwe Herde für fünf Jahre Doppeldienst und sagte der neuen Pastorin die Unterstützung durch zahlreiche Ehrenamtliche zu. Andreas Kerkmann freute sich über eine musikalische Pastorin und die Töne, die sie mitbringe. „Das ist Gemeinde, wenn aus unseren verschiedenen Tönen Musik entsteht. Wir freuen uns, mit dir Musik zu machen!“ Jan Tielking sprach stellvertretend für über 30 Vereine und die drei Ortsfeuerwehren. Gemeinsam sei allen, das Verwurzeltsein am Ort und das Anliegen, Zusammenhalt zu stiften und zu helfen, wo Hilfe gebraucht werde.

Abschließend richtete die Ordinierte sichtlich bewegt ihren persönlichen Dank an viele, die ihren Weg begleitet und den Quereinstieg ermöglicht hatten. Besonders stellte sie das Engagement der Mentoren Pastorin Christiane Meyer und Pastor Uwe Herde heraus. Das Zusammenwirken sei von Wahrhaftigkeit, geistlicher Tiefe und Spielfreude geprägt gewesen. Zum Auszug der Festgemeinde aus der Kirche erklang „Oh happy day“ vom Posaunenchor Lauenhagen und draußen standen die Kitakinder mit Segenswünschen Spalier.



KIRCHENENTWICKLUNGSPROZESS LKSL2031

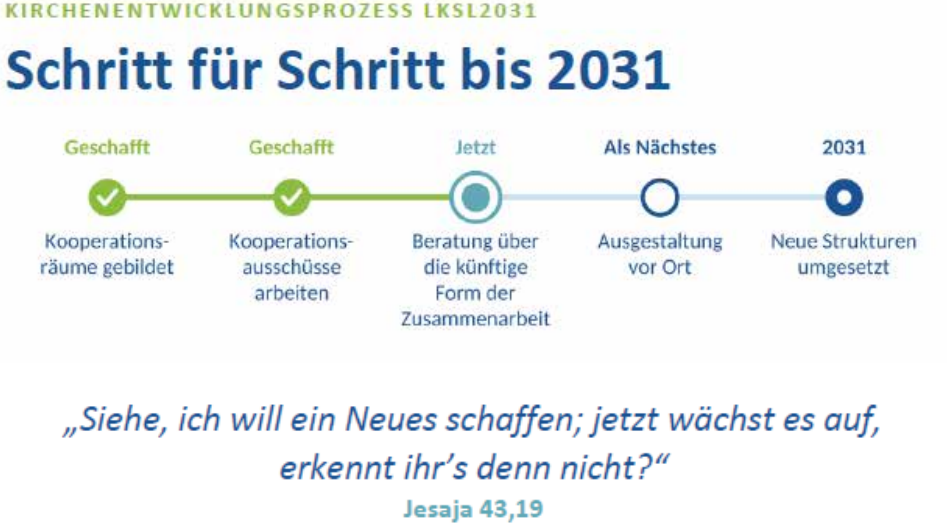
Neue Wege, vertraute Orte

Damit Kirche vor Ort auch in Zukunft lebendig bleibt, gestalten die 22 Kirchengemeinden unserer Landeskirche gemeinsam den Weg bis 2031. Benachbarte Gemeinden arbeiten dazu schon heute in Kooperationsräumen zusammen. Ihre Kirchengemeinde bleibt dabei bestehen, als eigenständige Körperschaft und als kirchlicher Ort. Neu ist, dass Gemeinden enger zusammenarbeiten, Aufgaben teilen und bis 2031 eine gemeinsame Struktur bilden.

Immer gut informiert

Was sich im Prozess bewegt, lesen Sie im kostenlosen Newsletter der Landeskirche: einfach den Code scannen und anmelden.

Für Fragen und Anregungen steht Ihnen **Benjamin Sadler** zur Verfügung: **b.sadler@lksl.de · 05722 960 143**



Dezember

Leider dürfen wir aus Gründen des Datenschutzes in der Internetversion des Gemeindebriefes in den Rubriken ***Geburtstage*** und ***Freud und Leid*** keine Namen nennen.
Im gedruckten Gemeindebrief sind sie aber auch weiterhin aufgeführt.

Januar

Februar

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und wünschen Gottes Segen!



Taufe

Trauungen

Goldene Hochzeiten

Diamantene Hochzeiten

Bestattungen

Leider dürfen wir aus Gründen des Datenschutzes in der Internetversion des Gemeindebriefes in den Rubriken ***Geburtstage*** und ***Freud und Leid*** keine Namen nennen.
Im gedruckten Gemeindebrief sind sie aber auch weiterhin aufgeführt.

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen und Geburtstage, die ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch im Pfarrbüro mit. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen.

Ambulanter Hospizdienst Opal

Wenn das Leben sich dem Ende neigt, ist es schön, wenn niemand allein ist, und wir lassen Sie nicht allein. Der ambulante Hospizdienst Opal kümmert sich um die Begleitung von Menschen, die sich in der letzten Lebensphase befinden und um deren An- und Zugehörige.

Wir freuen uns, dass wir jetzt zwei hauptamtliche Koordinatorinnen sind, um die Arbeit der ehrenamtlichen Mitarbeitenden zu unterstützen.



Wir, das sind Frau Jennifer Schumacher-Pittelkow, examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerin mit Fachweiterbildung Palliativ Care und zertifizierte Trauerbegleiterin und Frau Rilana Bischoff, examinierte Krankenschwester mit Fachweiterbildung Palliativ Care. Außerdem wird das Team vervollständigt von einer hohen Anzahl von ehrenamtlich Mitarbeitenden. Wir alle haben es uns zur Aufgabe gemacht, Sie und Ihre An- und Zugehörigen in einer, zum Lebensende hin meist schwierigen Phase, zu begleiten, damit Sie nicht allein sind.

Auch bieten wir Ihnen in den unterschiedlichen Phasen der Trauer eine Vielzahl von Angeboten in Form von Trauergruppen und Trauer-Cafés an unterschiedlichen Standorten an. Dieses Angebot wird gerade von uns weiterentwickelt. Es sollen in naher Zukunft zusätzliche neue Angebote entstehen.

Oder sind Sie auf der Suche nach einer erfüllenden ehrenamtlichen Tätigkeit und das Thema Tod und Sterben schreckt Sie nicht ab? Wir freuen uns über emphatische Menschen, die mit uns unser Ziel verfolgen möchten. Es finden regelmäßig neue Qualifizierungskurse statt, die immer mit einem Informationsabend beginnen. Der nächste Beginn wird voraussichtlich im Frühjahr 2027 sein.

KONTAKT:

Bei Fragen zu einer konkreten Sterbe- oder Trauerbegleitung sowie bei Interesse an ehrenamtlichem Engagement sind wir **von Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00-17.00 Uhr** unter der **Tel.-Nr. 0176-15722994** erreichbar.

Oder schreiben Sie uns eine E-Mail an **ambulanter-hospizdienst@diakonie-sl.de.**

Krankenbesuche

Wir begleiten Gemeindeglieder auch in ihrer Krankheit. Dazu besuchen wir Sie auch gerne im Krankenhaus, wie zum Beispiel im Klinikum Vehlen oder Minden.

Da wir keine Einsicht in die Patientenlisten haben, bitten wir Sie oder Ihre Angehörigen, uns einen Besuchswunsch im Krankenhaus mitzuteilen.

Telefonandachten

Tägliche Andachten zu den Biblischen Losungen können Sie unter der Telefonnummer **05033/ 994 99 44** anhören.

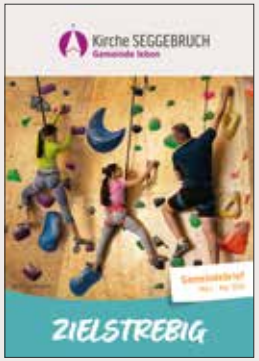
Die Andachten werden von den Gemeinden der Seeprovinz: Großenheidorn, Steinhude, Hagenburg, Wunstorf vorbereitet. Wir sind eingeladen, diese Andachten anzuhören.

Diakonisches Werk Schaumburg-Lippe
Tel.: 05721/ 99 300
E-Mail: info@diakonie-sl.de
www.diakonie-schaumburg-lippe.de

Diakonie-Pflegedienst Schaumburg
Tel.: 05722 9559-0
E-Mail: info.dpd@diakonie-shg.de
Homepage: www.pflege-shg.de

Ambulanter Hospizdienst OPAL

für Stadthagen, Bückeburg, Lindhorst und Umgebung
Bahnhofstr.16, 31655 Stadthagen (Diakonisches Werk)
Koordinatorinnen: Jennifer Schumacher-Pittelkow und Rilana Bischoff
Mail: ambulanter-hospizdienst@diakonie-sl.de, Tel.: 0176-15722994



Gemeindebrief

Sie haben Wünsche, Kritik oder Fragen zum Gemeindebrief? Dann wenden Sie sich bitte an Susanne Korf: Susanne.Korf@kgseggebruch.de, Tel.: 05724/ 970 90 23

Bilder: Der Gemeindebrief lebt von Bildern. Wer tolle Schnappschüsse gemacht hat, die hier unbedingt hineingehören, gern direkt an mich. *Danke!*

Redaktionsschluss ist jeweils am 15.1., 15.4., 15.7., 15.10.

Wir sind für Sie da!

Informationen rund um die Kirchengemeinde Seggebruch finden Sie auf unserer Homepage **www.kgseggebruch.de**

Öffnungszeiten Gemeindebüro

DI: 9 - 11 Uhr und 15 - 16 Uhr
DO: 9 - 11 Uhr



Vakanzvertretung

Pastorin Antje Stoffels-Gröhl

Handy: 0162 - 618 55 38

Tel: 05721 - 48 01



Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung: Ilka Busche

Schachtstr. 1, 31691 Seggebruch

Tel: 05724 - 91 38 72

ilka.busche@kgseggebruch.de
friedhof@kgseggebruch.de



Küsterin Friedhofskapelle und Friedhofswärterin Svenja Land

Tel: 05724 - 97 896 71

Mobil: 0173 - 57 49 812

svenja.land@kgseggebruch.de



Hauswirtschafterin im Gemeindehaus Marion Struckmeier

Tel: 05724 - 91 38 72

marion.struckmeier@kgseggebruch.de



Küsterin Kirche Simone Busche

Tel.: 05724 - 98 330

simone.busche@kgseggebruch.de



Reinigungskraft im Gemeindehaus Martha Grebe

Tel: 05721 - 79 435



Küsterin Kirche Sabrina Heine

Tel: 05724 - 39 27 489

sabrina.heine@kgseggebruch.de



Pflege Außenanlagen Ewald Grebe

Tel: 05721 - 79 435